

„Guter Wandel 2.0?“ – Polen nach den Wahlen

Einladung zum Brandenburger Europagespräch

19. November 2019, 16:00-18:00 Uhr im Schloss Genshagen
mit anschließendem Empfang

Polen hat gewählt. Die polnische Regierungspartei Recht und Gerechtigkeit (PiS) konnte ihre absolute Mehrheit erfolgreich verteidigen. Was waren die Gründe für dieses Ergebnis? Welche gesellschaftlich-kulturellen Veränderungen und sozialen Problemstellungen liegen dem Wahlergebnis zugrunde? Welche Rückschlüsse lassen sich vom Ausgang der Wahlen über den Zustand der polnischen Demokratie und Gesellschaft ziehen? Bestehen Chancen auf eine Überwindung der zunehmenden innenpolitischen Polarisierung? Was werden vier weitere Jahre einer Regierung unter Führung der PiS für Polen, die deutsch-polnischen Beziehungen und für Polens Rolle in der EU bedeuten? Diese und weitere Fragen werden wir mit polnischen und deutschen Experten diskutieren.

Keynote: „Guter Wandel“ oder neuer Autoritarismus? Polens Demokratie in der Bewährungsprobe

- **Karolina Wigura**, Publizistin und Soziologin, Vorstandsmitglied, Stiftung „Kultura Liberalna“, Warschau; Fellow am Wissenschaftskolleg Berlin

Podiumsdiskussion: „Guter Wandel 2.0?“ – Polen nach den Wahlen

- **Karolina Wigura**, Publizistin und Soziologin, Vorstandsmitglied, Stiftung „Kultura Liberalna“, Warschau; Fellow am Wissenschaftskolleg Berlin
- **Paweł Musiałek**, Vorstandsmitglied des polnischen Think Tanks „Klub Jagielloński“, Warschau
- **Jan Puhl**, Redakteur, Der Spiegel, Hamburg
- **Darius Müller**, Leiter des Schloß Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.; Partnerschaftsbeauftragter des Landes Brandenburg für die Region Großpolen, Müncheberg

Moderation: **Manfred Sapper**, Chefredakteur der Zeitschrift „Osteuropa“, Berlin

Die Veranstaltung wird simultan Deutsch-Polnisch gedolmetscht.

Bitte melden Sie sich **bis zum 18. November 2019** unter folgendem Link an: www.stiftung-genshagen.de/formulare/brandenburger-europagespraech.html

Wir bieten einen kostenlosen Bustransfer ab Berlin Südkreuz nach Genshagen und zurück an. Abfahrt vom Hildegard-Knef-Platz vor dem Bahnhof Südkreuz um 14:45 Uhr. Rückfahrt vom Schloss Genshagen um 19:00 Uhr.

Partner der Veranstaltung: Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde e.V. (DGO)

Gefördert aus Mitteln des Landes Brandenburg